



03.09.2020

## Vorgehen bei Erkrankungen

**Das Vorgehen ist jeweils abhängig vom Infektionsgeschehen:**

**Stufe 1:** Sieben-Tage-Inzidenz < 35 pro 100.000 Einwohner

**Stufe 2:** Sieben-Tage-Inzidenz 35 - < 50 pro 100.000 Einwohner

**Stufe 3:** Sieben-Tage-Inzidenz ab 50 pro 100.000 Einwohner

**Vorgehen bei Auftreten von Erkältungs- bzw. respiratorischen Symptomen**

- **Bei leichten, neu aufgetretenen Symptomen** (wie Schnupfen **ohne Fieber** und gelegentlicher Husten) ist in Stufe 1 und Stufe 2 ein Schulbesuch möglich
- **Kranke Schüler in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall** dürfen nicht in die Schule. Die Wiedenzulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist in Stufe 1 und 2 erst wieder möglich, sofern die Schüler nach mindestens 24 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) sind. In der Regel ist in Stufe 1 und 2 keine Testung auf Sars-CoV-2 erforderlich. Im Zweifelsfall entscheidet der Hausarzt/Kinderarzt über eine Testung. Der fieberfreie Zeitraum soll 36 Stunden betragen.
- **Bei Stufe 3 ist ein Zugang zur Schule bzw. eine Wiedenzulassung bei jeglicher Art von Symptomen** erst nach Vorlage eines negativen Tests auf Sars-CoV-2 oder eines ärztlichen Attests möglich.

**In Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.**